



Bibliographische Daten

Titel: Beata Mors Credentium. Der Christen Glaubiges Sterben/ und
Seeliges Erben
Ersteller: Andreas Unglenk
Signatur: Will. II. 996. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

liche gesegnet / und durch solchen leidigen Fall /
Ihnen Ihren besten Trost / Hoffnung und Zuver-
sicht / auf dieser Welt / entzogen hat.

Dieweiln aber der getreue GOTT / aller from-
men Wittwen und Waisen getreuer Vatter zu
seyn und zu bleiben / in seinem heiligen Wort zu-
gesaget / und versprochen hat / als hat Er auch
solches an unserer seeligen Frauen / Ihrer Frau
Mutter und 5. Geschwistrichten dergestalt mächt-
iglich erwiesen / daß Er Ihnen getreue und sorg-
fältige Vormündere beschehret / welche sich der
Frau Wittib / und 5. hinterlassenen Waisen vä-
terlich- und dahin angenommen : Daß Sie auch
in denen bösesten Zeiten und Läuften wohl ver-
sorget / und Ihnen das Ihrige treulich zu Rath
gehalten worden.

Nachdem nun diese unsere seelige Frau Mit-
Schwester / neben Zucht und Erbarkeit / als
der Jungfrauen vornehmsten Schatz / und dessen
Ihr männiglich Zeugnis geben kan und wird /
auch in andern Jungfräulichen Tugenden / Kün-
sten und Wissenschaften / recht erbar und still auf-
gewachsen / Ihrer lieben Frau Mutter Gottsee-
ligen Anweisungen / in höchstem Gehorsam und
Ehrerbietung / neben Ihren Geschwistrichten /
treulich nachgelebet / auch sich recht still und züch-
tig /